

Anfragenbeantwortung

Anfragedatum: 28. Februar 2020

Fraktion: Aktionsgemeinschaft (AG)

Im Bezug auf die Fragen die sich auf Sachverhalte vor dem Jahre 2013 beziehen verweisen wir auf §41 HSG (6) *Jede Verrechnungsunterlage und jede Verrechnungsaufschreibung ist sieben Jahre aufzubewahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Ende des Rechnungsjahres, auf das sich die Unterlage oder Aufschreibung bezieht, jedoch nicht vor Erstellung des diesbezüglichen Jahresabschlusses.*

1. Wie viele Konten hat die ÖH Uni Wien?

Vier.

2. Auf welchen Banken sind diese Konten angelegt?

UniCredit Bank Austria AG

Hypo Vorarlberg Bank AG

3. Was sind die einzelnen IBAN-Zahlen der ÖH Uni Wien Konten?

Bei den Kontonummern („IBAN-Zahlen“) handelt es sich um Daten, deren Veröffentlichung auf Grund der Möglichkeit, Kontoeinzüge ungeprüft durchzuführen, einem Geheimhaltungsinteresse unterliegen. Es ist kein überwiegendes Interesse der Anfragenden an der Kenntnis dieser Daten erkennbar, weshalb die erbetene Auskunft nicht erteilt werden kann.

4. Was sind die einzelnen BIC-Zahlen der ÖH Uni Wien Konten?

Die Konten der Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien haben keine „BIC-Zahlen“; BIC-Codes haben lediglich die Banken, bei denen diese Konten eingerichtet sind. Die Banken sind unter Anfrage 2. Aufgelistet, der jeweilige BIC-Code ist den Homepages dieser Banken zu entnehmen.

5. Was sind die einzelnen Bankleit-Zahlen der ÖH Uni Wien Konten?

Bankleitzahlen werden im Bank- und Geldverkehr nicht mehr verwendet, die Anfrage kann daher nicht beantwortet werden.

6. Woher ergibt sich die Anzahl der Konten?

Aus den praktischen Anforderungen und der historischen Genese.

7. Wofür wird welches Konto vordergründig benötigt?

Kein Konto wird vordergründig für etwas benötigt, jedes Konto erfüllt einen tatsächlichen Zweck.

8. Wer hat welches Konto angelegt?

Jedes Konto wurde von der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien in Zusammenarbeit mit dem kontoführenden Bankinstitut angelegt.

9. Wann wurde welches Konto angelegt?

Nach Bedarf, zu unterschiedlichen Zeitpunkten.

10. Was ist der Grund dafür das jeweils das einzelne Konto angelegt wurde? Bitte für jedes Konto einzeln beantworten.

Es wird auf die Antworten zu den Fragen 6 und 7 verwiesen.

11. Gibt es eine Kooperation mit einer oder mehreren Banken?

Es gibt mit keiner Bank eine „Kooperation“, mit mehreren Banken bestehen geschäftliche Beziehungen.

12. Zu welchen Konditionen wurde welches Konto eröffnet? Bitte für jedes Konto einzeln beantworten.

Die Konditionen der kontoführenden Banken haben sich in den letzten Jahren mehrfach geändert, so dass die bei Kontoöffnung vereinbarten Konditionen heute nicht mehr festgestellt werden können.

13. Was sind die Kontoführungsgebühren bei welchem Konto? Bitte für jedes Konto einzeln beantworten.

Die Kontoführungsgebühren entsprechen den von den beteiligten Banken auf deren Homepages veröffentlichten Konditionen; auf diese wird verwiesen.

14. Was ist die UID Nummer der ÖH Uni Wien?

Die Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien ist nicht umsatzsteuerpflichtig; sie verfügt über keine UID-Nummer.

15. Was sind die prozentuellen Zinsen bei welchem Konto? Bitte für jedes Konto einzeln beantworten.

Keines der Konten der Hochschüler_innenschaft hat „prozentuelle Zinsen“. Sofern die Frage nach Zinsen für Guthaben gestellt wurde, ist darauf zu verweisen, dass angesichts der Niedrigzinspolitik der EZB Banken derzeit keine Haben-Zinsen gewähren.

16. Wie viel Zinsen gab es in welchem Quartal für jedes Konto seit dem 11.02.2010?

Null.

17. Was sind die einzelnen Nummern dieser Konten?

Siehe Antwort zu Frage 3.

18. Was sind die einzelnen Bankleitzahlen der Konten?

Siehe Antwort zu Frage 5.

19. Was sind die einzelnen Prüfziffern der Konten?

Die Frage ist nicht verständlich.

20. Bei welche/n Banken ist/sind welche Konte/n?

Siehe Antwort zu Frage 2.

21. Welche Personen verfügen über welches Konto?

Keine Person verfügt über ein Konto der Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien; die Konten befinden sich alle in der Verfügung der Hochschüler_innenschaft selbst.

22. Ich bitte um die Zusendung einer Liste von allen Buchungen die von den Konten der ÖH-Bundesvertretung seit 01.07.2010 getätigt wurden.

Diese Bitte kann leider nicht erfüllt werden, da dadurch personenbezogene Daten und IBAN-Daten weitergegeben würden, was ohne Zustimmung der Beteiligten unzulässig wäre.

23. Ich bitte um Zusendung aller Buchungslisten die gezeichnet wurden.

Diese Bitte kann leider nicht erfüllt werden, da dadurch personenbezogene Daten und IBAN-Daten weitergegeben würden, was ohne Zustimmung der Beteiligten unzulässig wäre.

24. Haben diese Konten eigene Verfügungsnummern? Wenn ja welche?

Diese Frage ist nicht verständlich, ein Konto hat keine Verfügungsnummer.

25. Gibt es Veranlagungskonten und Wertpapierdepots der ÖH-Uni Wien? Wenn ja:

Die Fragen zu lit. a bis lit o. erübrigen sich, da die Hochschüler_innenschaft auf Grund ihrer konservativen Veranlagungsstrategie keine Veranlagungsrisiken eingeht.

a. Wieviel Geld befindet sich auf diesen?

b. Was ist die Verzinsung der veranlagten Positionen in den Veranlagungen seit 01.07.2013 quartalsweise?

c. Warum wurde welche Veranlagungsform gewählt? Bitte um Aufzählung

d. Wie wurden andere Veranlagungsformen die auch im gesetzlichen Rahmen sind evaluiert?

e. Was ist die Chance/Risikostruktur der einzelnen Veranlagungen?

f. Sind die Veranlagungen MIFID II konform?

g. Wurden bei den Veranlagungen Einzelprodukte oder Portfolioansatz gewählt?

h. Welche Ertragserwartungen hat welche Veranlagung? Bitte für das ganze Portfolio und die einzelnen Produkte beantworten.

i. Was ist der größtmögliche Verlust binnen eines Jahres den du für möglich hältst bei allen Veranlagungen (Value at risk)?

j. Gab es jährliche Value at Risk Assessments von deinen Vorgänger*innen, wenn ja bitte ich um Zusendung dieser.

k. Wann wurde das letzte Mal gemeinsam ein Einstufungstest gemeinsam mit der Bank gemacht im Hinblick auf Chance und Risikoerwartung? Was waren die Ergebnisse?

l. Bitte um Zusendung der KID der Fondprodukte?

m. Welche Value at Risk (Maximaler Verlust im Jahr) steht in den jeweiligen Fondprospekte der Veranlagungen bzw. sonstigen Informationen zu den Fonds und passen diese Werte zur Risikoerwartung des Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten?

n. Bitte um Zusendung der einzelnen Fondprospekte für die einzelnen Produkte der Veranlagungen der ÖH Uni Wien? Was sind aus deiner Sicht die wichtigsten Aspekte aus den einzelnen Fondprospekten zu den einzelnen Veranlagungsprodukten der ÖH Uni Wien?

o. Wie hoch ist die Zinssensitivität der Veranlagungen für das ganze Portfolio und für jedes einzelne Produkt der Veranlagungen?

26. Gibt es für eine oder mehrere Konten der ÖH Uni Wien eine Bankomatkarte? Wenn ja wer verwahrt diese? Warum und wann wurde sie angeschafft?

Nein.

27. Gibt es für eine oder mehrere Konten der ÖH Uni Wien eine Kreditkarte? Wenn ja wer verwahrt diese? Warum und wann wurde sie angeschafft?

Nein.

28. Gibt es SEPA Lastschriften von einem der ÖH Uni Wien Konten? Wenn ja welche?

Nur die ÖGK hat eine Einzugsermächtigung.

29. Bezahlt die ÖH Uni Wien auch mit Bargeld. Wenn ja, bei welchen Gelegenheiten?

Die Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien führt eine Handkassa, kleine Ausgaben werden bar gegen Beleg bezahlt.

30. Gibt es von Konten der ÖH Uni Wien Abhebungen an Bankomaten? Wenn ja, bitte ich um folgende Auskünfte:

Siehe Antwort zu Frage 26.

31. Welche Beträge wurden ab 01.07.2010 am Bankomaten abgehoben und von wem und zu welchem Zweck. Bitte jede Buchung einzeln ausführen.

Diese Bitte kann leider nicht erfüllt werden, da dadurch personenbezogene Daten und IBAN-Daten weitergegeben würden, was ohne Zustimmung der Beteiligten unzulässig wäre.

32. Welche Schutzmaßnahmen werden getroffen, dass Bargeld bei der Abhebung nicht durch Umstände wie bspw. Unfall, Verlust, Raub oder dgl., abhandenkommt?

Es werden nur geringfügige Bargeldbeträge abgehoben, besondere Schutzmaßnahmen scheinen daher nicht erforderlich.

33. Ist die ÖH-Uni Wien vorzugssteuerabzugsberechtigt?

Nein.

34. Wer ist die/der Referent*in und seit wann über sie/er dieses Amt aus?

Wir verweisen zu dieser Anfrage auf die Homepage der Hochschüler_innenschaft, <https://www.oeh.univie.ac.at/vertretung/referate/wirtschaftsreferatbuchhaltung#field-collection-item-field-textblock-41> .

35. Wie viele Sachbearbeiter*innen befinden sich in diesem Referat und seit wann sind diese Personen angestellt?

Es gibt keine Sachbearbeiter*innen im Wirtschaftsreferat.

36. Welche Arten von Anstellungsverträgen haben die Sachbearbeiter*innen?

Siehe Frage 35.

**37. Wie hoch war der Personalaufwand im Wiref in dem Zeitraum vom 01.07.2010 bis 01.02.2020?
- Bitte nach jeweiligen Quartalen aufschlüsseln.**

Wir verweisen zu dieser Anfrage auf die Bilanzen der Hochschüler_innenschaft, aus denen der Personalaufwand ersichtlich ist.

**38. Wie hoch war der Sachaufwand im Wiref in dem Zeitraum vom 01.07.2010 bis 01.02.2020? -
Bitte nach jeweiligen Quartalen aufschlüsseln.**

Wir verweisen zu dieser Anfrage auf die Bilanzen der Hochschüler_innenschaft, aus denen der Sachaufwand ersichtlich ist.

**39. Wie hoch war der Verwaltungsaufwand im Wiref in dem Zeitraum vom 01.07.2010 bis
01.02.2020? - Bitte nach jeweiligen Quartalen aufschlüsseln.**

Wir verweisen zu dieser Anfrage auf die Bilanzen der Hochschüler_innenschaft, aus denen der Verwaltungsaufwand ersichtlich ist.

**40. Welche Räumlichkeiten stehen dem Wiref zur Verfügung? Wo befinden sich diese? – Bitte
genaue Adresse angeben.**

AAKH, Spitalgasse 2, Hof 1, 1.10., A-1090 Wien

41. Wie viele Quadratmeter umfassen die Räumlichkeiten des Wiref's?

15,75 m²

42. Welche Einkünfte hat das Wiref seit dem 01.07.2010?

Wir verweisen zu dieser Anfrage auf die Bilanzen der Hochschüler_innenschaft.

**43. Welche Maßnahmen werden für die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Gebarung
getroffen?**

Schulungen und Beratungstätigkeiten

44. Gibt es Maßnahmen zur Bekämpfung von Geldwäsche?

Die Tätigkeiten der Hochschüler_innenschaft sind nicht geldwäschegeneigt, es gibt keine über normale Bankenstandards hinausgehende Maßnahmen zur Geldwäschevermeidung. Die Entgegennahme von Geldern Dritter erfolgt – von Kleinstbeträgen, deren Grund jeweils dokumentiert ist (z.B. Kopierkosten), abgesehen – nicht.

45. Welches Buchhaltungsprogramm wird benützt?

BMD

46. Seit wann ist dieses Buchhaltungsprogramm in Verwendung des Wiref's

Ab dem Wirtschaftsjahr 2004/2005.

47. Wie hoch waren die Anschaffungskosten inkl. USt. des Buchhaltungsprogrammes?

EUR 10 344,00

48. Wer hat Zugriff auf dieses Buchhaltungsprogramm?

Das Wirtschaftsreferat und die Buchhaltung.

49. Warum wurde genau dieses Buchhaltungsprogramm angeschafft?

Es wurde im Anschaffungszeitpunkt als das Beste (Kombination aus Qualität und Preis) erachtet.

50. Von wem wurde dieses Buchhaltungsprogramm angeschafft?

Von der Exekutive der Hochschüler_innenschaft.

51. Gibt es im Wifef andere Programme die zur Abrechnung verwendet werden? Wenn ja, welche?

Nein.

52. Wem sind Budgetauszüge des Budgets der ÖH Uni Wien möglich?

Siehe Gebarungsrichtlinien des Wirtschaftsreferat.

53. Wem sind Budgetauszüge des Budgets der Zentrumsvertretungen möglich?

Siehe Frage 52.

54. Wem sind Budgetauszüge des Budgets der einzelnen Fakultätsvertretungen möglich?

Siehe Frage 52.

55. Wem sind Budgetauszüge des Budgets der einzelnen Studienvertretungen möglich?

Siehe Frage 52.

56. Welche arbeitstechnischen Schutzmaßnahmen werden getroffen, zur Verhinderung von Unfällen der Mitarbeiter*innen?

Alle vom Gesetz vorgesehenen oder vom Arbeitsinspektorat empfohlenen Maßnahmen.

57. Welche arbeitstechnischen Schutzmaßnahmen werden getroffen, zur Verhinderung von Krankheiten der Mitarbeiter*innen?

Alle vom Gesetz vorgesehenen oder vom Arbeitsinspektorat empfohlenen Maßnahmen.

58. Gibt es einen Betriebsarzt?

Nein.

59. Bei welcher Krankenkasse sind die Mitarbeiter*innen versichert?

Bei der gesetzlichen Krankenversicherung nach dem ASVG.

60. Warum wurde diese Krankenkasse ausgewählt?

Die Krankenversicherung bzw. -kasse kann nicht gewählt werden, sie ist gesetzlich vorgesehen (Pflichtversicherung nach dem ASVG).

61. Seit wann gibt es die Vertragsbeziehung zu dieser Krankenkasse?

Seit 1.1.2020, seit diesem Zeitpunkt existiert die ÖGK.

62. Von wem wurde der Vertrag seitens der ÖH Uni Wien unterzeichnet?

Für die Pflichtversicherung ist kein Vertrag mit der ÖGK zu unterzeichnen.

63. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2010?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

64. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2011?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

65. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2012?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

66. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2013?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

67. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2014?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

68. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2015?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

69. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2015?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

70. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2016?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

71. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2017?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

72. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2018?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

73. Wie hoch sind die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeiter*innen im Jahr 2019?

Die Sozialversicherungsbeiträge für Mitarbeiter*innen wurden und werden in der gesetzlich vorgesehenen Höhe berechnet und abgeführt.

74. Wie oft wird ein Vergleich gemacht, welche österreichische Krankenkasse die besseren Konditionen anbietet?

Nie, da eine Auswahl der gesetzlich vorgesehenen Krankenversicherung für Angestellte nach dem ASVG nicht möglich ist.

75. Welche Maßnahmen bietet diese Krankenversicherung in Bezug auf Altersvorsorge an?

Keine, eine Krankenversicherung bietet keine Altersvorsorgeleistungen an.

**76. Welche Maßnahmen bietet diese Krankenversicherung in Bezug auf Arbeitsunfälle an?
Welche Maßnahmen bieten diese Krankenversicherung in Bezug auf Chronische Krankheiten an?**

In Bezug auf Arbeitsunfälle bietet die gesetzliche Krankenkasse nur wenige Leistungen an, diese werden vielmehr von der AUVA erbracht. Für chronische Erkrankungen werden die gesetzlich vorgesehenen Leistungen angeboten und erbracht.

77. Gibt es Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse? Wenn ja,

a. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2010?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

b. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2011?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

c. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2012?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

d. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2013?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

e. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2014?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

f. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2015?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

g. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2016?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

h. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2017?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

i. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2018?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

j. Wie hoch waren die Beiträge zur Mitarbeiter*innenpensionsvorsorgekasse im Jahr 2019?

Ja, im gesetzlich nach dem Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz (BMVG) vorgesehenen Ausmaß.

78. Werden alle Mitarbeiter*innen bei der Krankenkasse angemeldet? Wenn nicht, warum?

Alle Mitarbeiter*innen, die der gesetzlichen Krankenversicherung nach dem ASVG unterliegen, werden bei der Krankenkasse angemeldet.

79. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2010?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

80. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2011?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

81. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2012?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

82. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2013?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

83. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2014?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

84. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2015?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

85. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2016?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

86. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2017

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

87. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2018?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

88. Wie viele Werkverträge gab es an der ÖH - Uni Wien im Jahr 2019?

Sehr viele, etwa die Vereinbarungen mit Vortragenden, Redakteur*innen, etc. Eine genaue Zahl kann nicht angegeben werden, die Höhe der Gesamtausgaben ist aus den jeweiligen Bilanzpositionen ersichtlich.

89. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2010?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

90. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2011?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

91. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2012?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

92. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2013?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

93. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2014?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

94. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2015?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

95. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2016?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

96. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2017?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

97. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2018?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

98. Wie hoch war das Budget des Wiref's im Jahr 2019?

Wir verweisen dazu auf den Beschluss der UV über das Budget und die nachfolgende Bilanz.

99. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2010 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

100. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2011 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

101. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2012 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

102. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2013 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

103. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2014 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

104. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2015 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

105. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2016 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

106. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2017 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

107. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2018 geändert und was der Grund dafür?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden. Eine Änderung des Budgets bedarf aber eines Beschlusses der UV; auf die diesbezüglichen Beschlüsse wird verwiesen.

108. Wie oft wurden die Budgetvoranschläge im Jahr 2019 geändert und was der Grund dafür?

Siehe Protokolle der UV-Sitzungen auf der Homepage.

109. Von welchem Unternehmen werden die Mensenpickerl gedruckt?

Wilhelm Bzoch GmbH

a. Von wem wurde dieses Unternehmen ausgewählt?

Von der Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien.

b. Warum wurde ausgerechnet dieses Unternehmen ausgewählt?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

c. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2010 belaufen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

d. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2011 belaufen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

e. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2012 belaufen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

f. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2013 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

g. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2014 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

h. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2015 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

i. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2016 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

j. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2017 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

k. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2018 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

l. Wie hoch haben sich die Kosten für das Drucken der Mensenpickerl im Jahr 2019 belaufen?

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 ist noch in Bearbeitung.

110. Von welchem Unternehmen werden die Kopierpickerl gedruckt?

Wilhelm Bzoch GmbH

a. Von wem wurde dieses Unternehmen ausgewählt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde ausgerechnet dieses Unternehmen ausgewählt?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

c. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2010 belaufen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

d. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2011 belaufen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

e. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2012 belaufen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

f. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2013 g. belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

h. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2014 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

i. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2015 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

j. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2016 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

k. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2017 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

l. Wie hoch haben sich die Kosten des Druckens der Kopierpickerl im Jahr 2018 belaufen?

Siehe jeweiligen Jahresabschluss.

111. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2010 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

112. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2011 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

113. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2012 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

114. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2013 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

115. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2014 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

116. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2015 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

117. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo wurden im Jahr 2016 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

118. Wie viele Kugelschreiber mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2017 bestellt und von welchem Unternehmen?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

119. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2010 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

120. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2011 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

121. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2012 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

122. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2013 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

123. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2018 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?



Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

124. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2015 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

125. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2016 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

126. Wie viele Post it's mit dem Logo der ÖH wurden im Jahr 2017 bestellt?

Diese Frage kann von der amtierenden Wirtschaftsreferentin nicht beantwortet werden, da dazu keine Statistiken geführt werden.

a. Von wem wurde dieses Unternehmen beauftragt?

Von der Hochschüler_innenschaft der Uni Wien.

b. Warum wurde diese Unternehmen ausgewählt und kein anderes?

Die Hochschüler_innenschaft ist zur wirtschaftlich zweckmäßigen und sparsamen Gebarung verpflichtet; ich gehe davon aus, dass dieses Unternehmen als Bestbieter ausgewählt wurde, die Auswahlentscheidung wurde aber nicht von mir persönlich getroffen.

127. Gibt es außer Kugelschreiber und Post it's noch weitere Gegenstände die mit dem ÖH Logo bedruckt wurden (außer Druckwerke)?

Ja.

128. Wie viele Info Broschüren wurden gedruckt mit welchem Inhalt?

Diese Frage ist nicht zu beantworten, da kein Zeitraum angegeben ist. In der Dauer, die es die ÖH Uni Wien gibt, wurden schon sehr viele Info Broschüren gedruckt zu verschiedenen Inhalten.

129. Welche Maßnahmen wurden für die Mitarbeiter*innen des Wiref's in Bezug auf ergonomische Arbeitsplatzgestaltung getroffen?

Keine, da bislang kein Bedarf seitens der Mitarbeiter*innen angemeldet worden ist.

130. Wird beim Drucken im Büro des Wiref's nachhaltiges Papier verwendet?

Ja.

131. Wie viel Geld wurde für die „kritischen Einführungstage“ im WS 2019 ausgegeben? — bitte um eine exakte Aufschlüsselung wie viel Geld jeweils an welche Vereine geflossen ist?

Die Abrechnung ist noch nicht abgeschlossen

132. Falls die Abrechnung für die „kritischen Einführungstage“ im WS 2019 noch nicht fertig ist, wann wird diese voraussichtlich fertig sein?

Spätestens am Ende des Wirtschaftsjahres 2019/20

133. Am 22. Januar wurde seitens der ÖH Uni Wien gegen den Aufmarsch der Burschschafter auf der Uni Wien Rampe protestiert. Laut Salzburger Nachrichten wurden die Burschschafter dabei mit eingefärbten Tampons beworfen. Wurden diese Tampons und die benötigte Farbe aus Geldern der ÖH Uni Wien finanziert? Wenn ja, wie hoch waren die Kosten hierfür?

Nein, dazu gab es keine Finanzierung durch die Hochschüler_innenschaft.